

Anfrage der Fraktion CDU/BfM
öffentlich

Datum
04.07.2012

Nummer
F0146/12

Absender

Fraktion CDU/BfM

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

05.07.2012

Kurztitel

Verwendung von Schlacke als Ersatzbaustoff

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

Schlacke, die bei der Verbrennung von Abfällen entsteht, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem hochwertigen Ersatzbaustoff entwickelt. Sie leistet damit einen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft, zum Klimaschutz und zur Schonung natürlicher Ressourcen. Gerade in der Freien und Hansestadt Hamburg wurden bei mehr als 2.000 Bauvorhaben sehr positive Erfahrungen mit diesem Baustoff gemacht.

Daher möchte ich Ihnen heute folgende Fragen stellen:

1. In welchem Umfang wurde bisher bei städtischen Bauprojekten, zum Beispiel im Straßenbau, Schlacke verwendet?
2. Wenn dies nicht der Fall ist, warum nicht?
3. Unter welchen Umständen könnte sich die Stadtverwaltung vorstellen, die Verwendung von Schlacke als Ersatzbaustoff bei geeigneten Baumaßnahmen bei der Ausschreibung, zu mindestens als Alternative, zu zulassen?
4. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung für die Verwendung von Schlacken als Ersatzbaustoff in der Landeshauptstadt Magdeburg?

Ich bitte um eine schriftliche Stellungnahme.

Michael Hoffmann
Stadtrat CDU/Bund für Magdeburg